



GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft
Mathe/Physik/Info

24.11.03 Nr. 122

Geier-Redaktion c/o FS I/1 · Kármánstr. 7 · geier@fsmpt.rwth-aachen.de · http://www.fsmpt.rwth-aachen.de/

+++ jede woche ein geier +++ bald gibts wieder geier tv +++ mit interviews +++ wie schreibt man appetit +
++ alte schätze ausgraben +++ neue finden +++ kochen macht spass +++ demnaechst mal wieder +++ kulturge
ier +++ neue sparte +++ horrortips +++ keine ahnung +++ kopf wie flasche +++ leer +++ geier an neuem
rechner gegeiert +++ rechner fernadmischlumpft +++ artikel geschlumpft +++ geier rächtschreibreform vor d
em aus +++ fremde artikel kommentiert +++ platz unten +++ xy akten auf dem klo +++ hab ich +++ keine
lust mehr +++ studienkonten sind sozial gerächt +++ hunger +++ original +++ studienkonten dienen dem geda
nken der sozialen gerechtigkeit +++ ich brauch tapetenwechsel sprach die birke +++ gelb vor ärger und wei
l acuh schon herbst war +++ lückenfüller +++

Von langen dünnen Stangen

Letzten Aprils, als mal wieder Weihn... äh Osternachten war, trafen sich ein paar Menschen in der Karmanstr.^a und bauten ein großes eckiges, rosablaugrüngelbes Osterei mit einem Stab in der Mitte, damit die Eidecke nicht auf den Eiboden fällt und diesen kaputt macht^b. Aber der Stab bekam bei dieser Aktion leider einen politischen Maulkorb verpasst und durfte seine ganzen Ideen und Anregungen unserer Vorfahren und ehemaligen Nachkommen nicht mehr zeigen. Das war nicht richtig so, und das Zentrale Kontrollorgan^c deiner Lieblinxfachschaft^d beauftragte einige wenige verantwortungsbewußte Menschen, die das politische Mandat der langen STange wieder herstellen sollten. Nun bleibt zu hoffen, daß diese Anweisung ernstgenommen wird und die Möglichkeit, sein persönliches Vers(s)agen auf das Vorhandensein einer Sichtblende zu schieben bald wieder gegeben sein wird^e.

DemdemmididiGeierinregina

^a 3. Stock.

^b Und der BLB vorbeikommt und schimpft, weil die Getränkeboxen schwerer sind als wir.

^c ZK.

^d Aka Phau-Phau.

^e Und dieser Satz nun zu Ende ist.

Feuerzangenbowle

Bekanntermaßen hat ja die Feuerzangenbowle mal wieder stattgefunden, und viele Leute haben das Genutzt um im Hörsaal ihres Vertrauens diesen Film mit dem Originaltext zu begleiten - Fortschritt mit Tradition^a Allerdings ist es immer wieder festzustellen, das kaum jemand weiß, wann der Film gedreht wurde - 1944^b. Das sollte Mensch glaub ich wissen, bevor er oder sie den Film sich anschaut.

MitdreifGeierTobi

^a Sieh Geier XY von 1995, oder auch das RWTH Lesebuch von aller Politik denkbar Weit entfernt, erhältlich im ESP oder der Fachschaft deines Vertrauens.

^b neunzehnhundertvierundvierzig

Finden Sie die Sterne

Weihnachtsfrau:

In der nächsten Zeit kommt viel Glühwein wenig Geld und ein überfüllter Marktplatz auf sie zu. Behält sie die Ruhe und meidet gefährliche Begegnungen mit Männern in roten Mänteln zwischen 0 und 24⁰⁰ Uhr kann sie sich auf einen ruhigen Januar freuen.

SternquackGeierInnen

Vögel, φsche und andere Tiere

Mit Inlineskates und einem φsch beginnt die ganze Geschichte. Ganz leicht also. Fängt auch gut an. Beide haben ein ziemlich verwirrtes Leben. Schließlich gehen sie der Frage auf den Grund, ob φsche eigentlich Sex haben. Hierzu übernachteten sie im Aquarium - mit ungeahnten Konsequenzen.

Zum Weltaidstag am 1.12. zeigt die Fachschaft Medizin den Film *φpickende φsche^a*. Karten bekommst du im Filmstudio und in den Fachschaften Medizin und Maschinenbau. *KinoGeierinregina*

^a 19³⁰ Uhr, Aula I.

Bitte melde dich!

Langsam ist es wieder so weit. Das Semester hat gerade begonnen. Du bist dir noch nicht ganz im klaren, welcher deiner neuen Ppfs der Schlimmste ist, und schon sollst du dich entscheiden, ob du auch die Prüfung bei ihm machst. Aber keine Panik, zwei^a Wochen hast du noch bis du dich entscheiden musst^{b,c}. Die genauen Termine sind:

- Mathematik: 01.12. - 02.12.
- Physik: 03.12. - 05.12.
- Info: 01.12. - 05.12.
- Lehramt (alle drei): 11.12. - 12.12.

In dieser Zeit wird das Prüfungsamt wahrscheinlich wieder von 9⁰⁰ Uhr bis 12⁰⁰ Uhr geöffnet sein. *frühwarnGeier georg*

^a Weil der Artikel aus dem letzten Geier geklaut ist nun nur noch eine.

^b also komme ich gerade rechtzeitig wieder um dich noch mal zu erinnern

^c und abmelden kannst du dich auch noch

Termine

- q Do, 27.10. 18³⁰ Uhr AStA-Kino *Apocalypse Now Redux*
h Sa, 29.11. 20⁰⁰ Uhr Galaball der RWTH im Eurogress
q Mo, 1.12. 19⁴⁵ Uhr *φckende φsche* Aula I
q Di, 2.12. 20⁰⁰ Uhr Lesung und Diskussion mit Luise F. Pusch, Ludwig-Suermondt-Museum
q Mi, 10.12. 19³⁰ Uhr Muppetshow im Theatersaal^a
q Mo, 15.12. 19⁰⁰ Uhr Printentest in der Fachschaft I/1
h Do, 25.12. 1. Weihnachtstag
h Fr, 26.12. 2. Weihnachtstag
- Mo, 19⁰⁰ Uhr Fachschaftssitzung
 - Mi, irgendwann **ErstSemesterInnen-AG**-Sitzung
 - Mo-Fr, 12-14⁰⁰ Uhr Fachschafts-Sprechstunde

^a φle GrüÙe an die φlfalt.

Köχnnen ohne Grenzen

Heute wandern wir einmal von der Küche in den Backofen^a. Gar nicht weit in dem meisten Fällen^b und doch so nah. Zunächst aber machen wir einen kleinen Umweg durch die Kühltheke respektive Gefriertheke und schauen uns nach fertigem Blätterteig - nur noch zum Aufbacken um. Wenn wir ihn gesichtet haben, gehts weiter zur Käsetheke. Hier schnappen wir uns Gouda, Emmentaler oder sonst einen schicken gelben festen Käs', und noch ein wenig Feta oder Schafskäse. Schnell weiter zum Gemüsebuffet. Der SPinat wartet schon auf uns, genau wie die Tomaten. Irgendwo hab ich mal gehört, es gebe Menschen, die tote Tiere essen, die gehen nun weiter, aber ich geh schon mal nach Hause.

Nun machen wir uns ein wnieg Platz in der Küche, räumen die leeren Biertassen und Kaffeeflaschen weg und breiten den eben gekauften Teig auf dem Tisch auf. Die anderen Zutaten verteilen wir rund herum und schneiden am besten alle Packungen sofort auf, damit die größtmögliche Kreativität später sinnlos mit uns durchgehen kann. Nun teilen wir den großen Teig in kleine Quadrate^c auf. Dann legen wir in die Mitte jedes Quadrats beliebig viel Inhalt der Zutaten, die nun rund um den Teig herum liegen. Also auf das erste kommt ein wenig Spinat, darauf noch ein klein wenig Schafskäse. Dann nehmen wir nacheinander jede der vier Ecken des Quadrats und falten sie in der Mitte zusammen. Das erste Teilchen ist schon fertig. Wahllos können nun auf die gleiche Art und Weise Quadrate zu leckeren kleinen Stückchen zubereitet werden. Nun müssen wir nur noch den Backofen ein bisschen Vorheizen und ganz nach Packungsbeschreibung die Blätterteigteilchen im Ofen backen.

Guten Appetit! *BackeBackeKuchenGeierinregina*

^a Puh - ganz schön heiß hier.

^b Vor allem, wenn der in der Küche steht und die nicht groß ist.

^c Die mit den vier gleich langen Seiten.

Sparφschenbuch

"Herunter mit der Rübe, das ist die einzige Antwort zu so einer internationalen Bestie. Der Lechner nennt es »entrüben«, ist gut wie? Lacht schallend Entrüben! Gestern haben wir zwei entrübt drüben.

Der Trend geht ja bekanntlich zum Zweitbuch - das dachte sich auch Bertolt Brecht, und schrieb so auch mehr als ein Buch^a. 1944 erschien in New York *The Private Life of The Master Race*, die Entfassung eines Bühnenstückes bestehend aus einzelnen Szenen^b mit dem Deutschen Titel »Furcht und Elend des III. Reiches«. Von anderen Büchern über das Leben im dritten Reich hebt sich zum einen durch seine Form als Bühnenstück ab, zum anderen dadurch, daß nicht der zweite Weltkrieg uim Mittelpunkt des Geschehens steht, sondern einzelne Szenen^c aus dem Täglichen Leben^d

Zwei Bäcker. Gefängnishof.

- *Warum Bist du hier?*

- *Weil ich nicht Kleie ins Brot gab.*

- *Wie lang bist du schon hier?*

- *Zwei Jahre*

- *Und warum?*

- *Weil ich Kleie ins Brot gab. Das hieß vor zwei Jahren noch Lebensmittelfälschung.^e*

BertiGeierTobi

^a Das Leben das Galilei kennen ja viele.

^b Zumeist zwischen 1938 un 1939 geschrieben

^c Die in keinem Zusammenhang untereinander stehen.

^d Gesehen von Brecht.

^e Leicht gekürzt.

Von Sprache und Sprechen

Vom großen "P" hast du sicher schon mal was gehört. Warum einige komische Leute immer StudentInnen und nicht Studenten sagen haben sie dir auch schon mehrmals versucht zu erklären, aber naja. Steckt da eigentlich was hinter?

Nun, mit dem Thema haben sich sicher schon viele^a Menschen befasst, einige aus Spaß, andere, weil es zufällig^b ihr Beruf ist. Luise F. Pusch ist Sprachwissenschaftlerin und hat sich sehr detailliert mit dem Thema "feministische Sprachkritik" befasst. Am 2.12.^c liest sie unter dem Motto "weiberkram - das dilemma^d der frau im patriarchat". Anschließend gibt es die Möglichkeit zur Diskussion. Veranstaltet wird das ganze von vhs^e Aachen und dem *frauenprojekt an den aachener hochschulen*. Der Eintritt kostet ermäßigt 4 eÙ, sonst 5.

LesunxGeierinregina

^a Wanted \varphihi

^b Naja. Oder auch nicht zufällig.

^c 20⁰⁰ Uhr Suermondt-Ludwig-Museum, Wilhelmstr.

^d Gewürzte Zeitschrift?

^e VolxHochSchule.

Ja, ich verteile den Geier in der Vorlesung _____
am (Wochentag) _____ im Hörsaal _____

Diesen Abriß abschneiden, einscannen und per Mail an
geier@fsmpi.rwth-aachen.de schicken
oder
in der Fachschaft deines Vertrauens¹ abgeben.